



Welt-, Europa-, Deutschland- und AERO-Premieren in großer Zahl

- **756 Aussteller aus 38 Nationen zeigen in Friedrichshafen ihre Produkte und Dienstleistungen**
- **Auf der AERO ist die gesamte Bandbreite der Allgemeinen Luftfahrt – vom Ultraleichtflugzeug bis zum Langstrecken-Businessjet vertreten**
- **Die Branche investiert in neue, nachhaltige Technologien**

Friedrichshafen – Die 31. AERO (9. – 12. April 2025) ist in Friedrichshafen gestartet. Die Besucherinnen und Besucher erwartet eine hohe Zahl Premieren auf der Messe. Viele Flugzeuge, Projekte und Dienstleistungen rund um das Fliegen sind erstmalig zu sehen. „Die AERO 2025 startet mit optimalen Flugbedingungen und ist thematisch breiter, größer und internationaler aufgestellt denn je. Mit 756 Ausstellern aus 38 Nationen verzeichnen wir eine Spitzen-Beteiligung und auch bei den ausgestellten Fluggeräten war nie mehr Vielfalt vor Ort. Besonders freut uns, dass nicht nur die etablierten Größen, sondern auch viele neue Player der Branche dabei sind. In den kommenden Tagen darf sich unser gesamtes Publikum auf zahlreiche Innovationen freuen – darunter auch die Trendprodukte, die die Zukunft der Allgemeinen Luftfahrt mitgestalten werden“, erklärt AERO-Projektleiter Tobias Bretzel vom Veranstalter der fairnamic GmbH.

Der Smartflyer SFX1 aus Grenchen in der Schweiz feiert auf der AERO 2025 sein weltweites Messe-Debüt. Er ist eines der wenigen Flugzeuge, welches neu für einen Elektroantrieb konzipiert wurde. Das hybrid-elektrisch angetriebene Flugzeug feierte im November 2024 seinen Roll-out. Der aus Kohlefaser-Verbundwerkstoffen gefertigte Viersitzer stößt nach Berechnungen der Konstrukteure 50 Prozent weniger CO₂ aus als konventionelle Flugzeuge dieser Klasse, ist 60 Prozent leiser und schafft eine Reichweite von 431 nautischen Meilen (800 Kilometer). Der elektrische Antrieb ist zudem wartungsfreundlicher, so dass die Betriebskosten aus heutiger Sicht um 50 Prozent niedriger liegen werden als bei Flugzeugen mit reinem Kolbenmotor-Antrieb.

Das Unternehmen Dovetail Electric Aviation mit Sitz in Australien und in Spanien zeigt erstmalig in Europa sein elektrisches Antriebssystem Dovepower

fairnamic GmbH
Neue Messe 1
88046 Friedrichshafen
GERMANY
☎ +49 7541 95995-0
www.fairnamic.com

Messe Friedrichshafen GmbH
Media & Communication
Frank Gauß
☎ +49 7541 708-307
✉ presse@messe-fn.de
Cooperation partner of
fairnamic GmbH

und das Energiespeichersystem Dovepack. Es leistet Pionierarbeit für die Zukunft des emissionsfreien Regionalflugs, indem es bestehende Flugzeuge mit elektrischen und wasserstoff-elektrischen Antriebssystemen nachrüstet. Dovepower wurde für die Anforderungen von CS-23-Flugzeugen entwickelt und ist nach Angaben des Herstellers das perfekte Triebwerk, um Flugzeuge dieser Kategorie in eCTOL umzuwandeln, indem herkömmliche Turboprop-Triebwerke durch einen hocheffizienten, geräuscharmen Elektromotor ersetzt werden. Dovetail Electric Aviation integriert derzeit Dovepower in eine Cessna Caravan und strebt das STC (Ergänzende Musterzulassung) für den Einbau des Systems in die Carvan ein. Dadurch wird das meistverkaufte einmotorige Turboprop-Flugzeug der Welt in eine echte emissionsfreie Plattform mit Elektroantrieb umgewandelt, deren Betriebskosten um bis zu 40 Prozent niedriger liegen. Dem Unternehmen liegen derzeit 70 Vorbestellungen für die Umrüstungen vor.

Eine weitere Weltpremiere auf der AERO 25 ist der PC-12 PRO, das nach Angaben des Herstellers Pilatus Aircraft aus der Schweiz fortschrittlichste einmotorige Turbopropflugzeug aller Zeiten. Ein vollständig neues Cockpit, innovative Sicherheitsfunktionen wie „Autoland“, „Smart Glide“ und „Electronic Stability“ sowie neue Interieur- und Farbschema-Designs stehen den Kunden des Modells zur Verfügung. Diese Weiterentwicklungen machen den brandneuen PC-12 PRO zum technologisch fortschrittlichsten, leistungsfähigsten und zuverlässigsten Flugzeug seiner Klasse. Im Zentrum des neuen PC-12 PRO steht das Pilatus Advanced Cockpit Environment ACE, basierend auf dem Avionikpaket Garmin G3000 Prime. Drei große, hochauflösende 14-Zoll „Primary Flight Displays“ sowie zwei 7-Zoll Sekundärdisplays – allesamt Touchscreens – und das von Pilatus entwickelte „Cursor Control Device“ geben dem Piloten die vollständige Kontrolle über jede Phase des Fluges und sorgen für eine unvergleichliche Benutzererfahrung.

MT-Propeller mit Sitz am Flugplatz Straubing-Wallmühle wurde mit der Idee und Leidenschaft gegründet, eine effizientere und leisere Art des Reisens zu schaffen. Auf der AERO 2025 zeigt MT-Propeller erstmalig den Umbau eines einmotorigen Reiseflugzeugs der Typs Piper Meridian auf ein PT6A-135-Triebwerk und einen Fünfblatt-Propeller. Der Umbau senkt unter anderem die Wartungskosten sowie die Betriebskosten. Der neue Motor hat eine Propellerdrehzahl von 1900 U/min anstelle der ursprünglichen

Propellerdrehzahl von 2000 U/min und macht das Flugzeug dadurch leiser. Das zertifizierte Außengeräusch wurde von den ursprünglichen 74,9 db(A) auf 66,9 db(A) bei 1.999 kg reduziert.

Turbotech ist ein französisches Unternehmen, das Hochleistungs-Antriebssysteme für die Luftfahrtindustrie anbietet. Es ist das erste Unternehmen weltweit, das regenerative Turbinen für Luftfahrtanwendungen einführt. Unterstützt wird es durch eine enge Partnerschaft mit dem französischen Hersteller Le Guellec, der die Schlüsseltechnologie der Mikroröhren-Wärmetauscher entwickelt hat. Seine optimierte Wärmetauschertechnologie verringert die Umweltbelastung durch die Turbine und macht die regenerative Turbine zur starken Lösung für die Zukunft des Flugantriebs. Das Turboprop-Triebwerk TP-R90 ist perfekt für den Antrieb von Leichtflugzeugen, Helikoptern und Drohnen. Kompakt, zuverlässig und vibrationsfrei vereint dieser Turboprop alle Vorteile einer Gasturbine mit einem sehr niedrigen Kraftstoffverbrauch. Dank seiner Poly-Fuel-Kapazität sind Langstreckenflüge kein Thema mehr.

Die Unternehmen Turbotech, Elixir Aircraft, Safran, Air Liquide und Daher hatten sich im Juni 2022 zu einem gemeinsamen Forschungsprojekt mit dem Namen BeautHyFuel zusammengefunden. Ziel dieses Projekts war es, eine Wasserstoff-Antriebskette in einem für die Leichtfliegerei geeigneten Leistungsbereich zu definieren und anschließend am Boden zu testen sowie eine Methodik für die Zertifizierung der Integration dieser Antriebskette zu entwickeln. Im September 2024 haben die Projektbeteiligten Prüfstandläufe eines wasserstoffbetriebenen Turboprop-Triebwerks abgeschlossen, das einen hochleistungsfähigen, regenerativen Zyklus nutzt und aus einem Flüssigwasserstofftank gespeist wird.

Träumen, bauen, fliegen – das ist das Motto der Oskar-Ursinus-Vereinigung (OUV), eines dezentralen Vereins mit mehr als 1.200 Mitgliedern. Die OUV hilft all denen, die ihren Traum vom eigenen, selbstgebaute Flugzeug, Hubschrauber oder Ultraleicht Realität werden lassen möchten. Zu den Exponaten der OUV in diesem Jahr, die die Passion des Flugzeugselbstbaus repräsentieren, gehören der Ultraleicht Nurflügler „Schneewittchen“, das UL-Bausatzflugzeug Weller Rebell, ein kunstflugtauglicher Doppelsitzer Van's Aircraft RV-7A, eine Cherry BX2, ein Kunstflugzeug CAP 232 sowie eine CriCri, das kleinste zweimotorige Flugzeug der Welt, Außerdem zeigt die OUV ein

Skywalker-Ultraleichtflugzeug der ersten Generation für das OUV-Jugendprojekt „Schüler bauen ein Flugzeug“.

Folgen auf LinkedIn: <https://www.linkedin.com/showcase/aeroshow>

Folgen auf Instagram: <https://www.instagram.com/aerofriedrichshafen>

Folgen auf Facebook: <https://www.facebook.com/AERO.FN>

Pressekontakt:

Frank Gauß, Leiter Kommunikation & Pressesprecher

Tel.: +49 7541 708-310

E-Mail: frank.gauss@messe-fn.de

Über die AERO:

Die AERO 2025 findet vom 9. – 12. April 2025 auf dem Messegelände der Messe Friedrichshafen statt. Die AERO ist die internationale Leitmesse für die Allgemeine Luftfahrt, die Business Aviation und den Luftsport. Präsent sind Fluggeräte von der zivilen Drohne über Segelflugzeuge, Ultraleichtflugzeuge und Gyrocopter, Helikopter, Reise- und Trainingsflugzeuge mit Kolbenmotor oder Turboprop-Antrieb bis hin zu Businessjets. Neue Antriebssysteme, Elektroflug, modernste Avionik, Dienstleistungen und Zubehör für Piloten sind weitere Schwerpunkte. Diese Themenbereiche spiegeln sich auch in den AERO Conferences wider und machen Europas größte Veranstaltung der Allgemeinen Luftfahrt dadurch auch zu einer wichtigen Plattform für Wissensaustausch und Weiterbildung.

Über die fairnamic GmbH:

Mit der Gründung der fairnamic GmbH besiegeln die Messegesellschaften Frankfurt und Friedrichshafen eine Partnerschaft mit Schwerpunkt innovativer Mobilität. Durch gebündelte Kompetenz sowie Marktkenntnis, globaler Aufstellung, Markenstärke und Schnelligkeit wird die Marktposition in den Zukunftsmärkten General Aviation, Micromobility, E-Bike und Fahrrad gestärkt. Die Marken AERO und Eurobike sowie ihre Satelliten bilden dabei den Schwerpunkt des Joint Ventures. Ziel ist der Ausbau und die Weiterentwicklung der beiden Leitmessen.